



Ukraine-Hilfe

Liebe Eltern!

Wir haben mit dem **ukrainischen Pfadfinderbund in Deutschland ‚PLAST‘** (mit Sitz in München) Kontakt aufgenommen (www.plastde.org). Dieser kümmert sich seit vielen Jahren um Kinder und Jugendliche aus ukrainischen Familien, die hier leben oder berufstätig sind.

Wie uns der Vorsitzende von ‚PLAST‘, Stephan Demianiw, mitteilte (übrigens in Pforzheim geboren), unterstützt PLAST schon seit Kriegsausbruch die Ukraine mit humanitären Aktionen -, hierbei liegt der Fokus klar auf medizinischem Bedarf!

So konnten bereits Medikamente für die Erstversorgung Kranker und die Versorgung Verwundeter sowie Material aus dem Bereich Krankenhausbedarf gekauft und in die Ukraine transportiert werden (1,5 Tonnen).

„Um geschädigte Kinder und deren Familien mit medizinischer, materieller und moralischer Hilfe zu unterstützen, sammeln und koordinieren wir Spenden, kümmern uns hier in Deutschland um die Unterbringung von Geflüchteten und informieren über Entwicklungen und Hilfsmöglichkeiten“ - so Stephan Demianiw.

Wir, der Pfadfinderbund Süd, möchten den ukrainischen Pfadfindern in München dabei gerne helfen und bitten Sie deshalb um Unterstützung. Neben Medikamenten wird auch medizinisches Gerät dringend benötigt wie mobiles Ultraschallgerät für die Akutdiagnostik Schwerverletzter vor Ort (ca. EUR 4.000) oder mobiles Beatmungsgerät (ca. EUR 2.000).

Unser Spendenkonto lautet:

Pfadfinderbund Süd e.V.


IBAN: DE 28 6609 1200 0000 1394 08

Verwendungszweck: **Ukraine-Hilfe**

(Spenden bis 300.-€ werden durch die Überweisung anerkannt. Auf Wunsch stellen wir auch gerne eine Zuwendungsbescheinigung aus).

Gerne können Sie diesen Brief auch an Ihre Verwandten und Bekannten weitergeben. Diese nebst weiteren Informationen finden Sie auch unter „www.pfadfinderbund-sued.de“ und dort unter *Ukraine-Hilfe*.

Mit herzlichem Dank für Ihre Unterstützung verbleiben wir
Ihr Pfadfinderbund Süd e.V.


Peter Senger, 1. Vors.